



<https://biz.li/2x1g>

JUGENDFEUERWEHR SENDET KLEINE VIDEOS AN IHRE MITGLIEDER

Veröffentlicht am 26.05.2020 um 11:50 von Redaktion LeineBlitz

Wie bei vielen Vereinen und Verbänden ruht derzeit auch bei der Laatzener Jugendfeuerwehr der Ausbildungsdienst. Bis Ende der Sommerferien wird voraussichtlich kein Treffen der Mädchen und Jungen im Feuerwehrhaus am Sankt-Florian-Weg möglich sein. Um den Kontakt zu den Jugendlichen nicht ganz zu verlieren, kam die Führung der Jugendfeuerwehr auf eine gute Idee: Unter der neu eingerichteten Adresse www.jf.fw-laatzten.de sind im Internet Videos zu sehen. Ob Fahrzeugkunde, Corona-Hinweise oder die Outtakes, für die Jugendlichen gib es viel zu sehen. Mit großem zeitlichen Aufwand werden derzeit zwei Videos pro Woche abgedreht. Für die bis zu zehn Minuten langen Clips benötigen die Helfer fast zehn Stunden Zeit. Am



oder im Feuerwehrhaus werden etwa 120 Minuten "Rohmaterial" abgedreht, immer wieder gibt der Regisseur neue Anweisungen oder der Ton ist nicht gut genug. Manchmal kommt auch ein Einsatz dazwischen und der Gong der Feuerwache ertönt laut im Hintergrund. Nach dem Dreh werden die Sequenzen auf etwa zehn Minuten Länge zusammengeschnitten und vertont. Alexander Pöge und Gunnar Krone haben diese Arbeit übernommen, außerdem verwalten beide auch die Homepage, YouTube, Instagram und Facebook. "Am Ende jedes Videos fordern wir die Zuschauer zu einer Challenge heraus. Wir freuen uns über jede Einsendung", berichtet Krone stolz nach Ende des Drehs. Sein Dank gilt an alle Betreuer, die sich freiwillig vor die Kamera stellen und den Text gut präsentieren. Ein Stativ sowie ein Personemikrofon wurden extra für die Dreharbeiten angeschafft. Der Abstand von mindestens 150 Zentimetern wird dabei natürlich immer eingehalten. Sichtlich erfreut zeigte sich Ortsjugendfeuerwehrwart Holger Kaßen nach der ersten Präsentation der Clips im Internet. "So erreichen wir die Mädchen und Jungen auch in dieser schwierigen Zeit und die Jugendlichen verlieren dabei nicht den Kontakt zu uns". Außerdem erfahren die Mitglieder auch viele Neuigkeiten aus dem Alltag "ihrer Feuerwehr Laatzten" während der kontaktlosen Zeit der Corona Pandemie.